



Schwer beladen mit Milchkannen bahnt sich Josef Engstenberg 1965 einen Weg durch den Angelbecker Schnee.

Mit dem Fahrrad zur großen Liebe

Aus dem Rheinland nach Angelbeck geradelt

Angelbeck (mel) – Nicht nur seine große Liebe, sondern auch seine spätere Heimat entdeckte Josef Engstenberg mit dem Fahrrad. 1932 nämlich radelte er mit einem Freund zusammen von Leverkusen nach Angelbeck bei Löningen.

Dort lernte er Ida Többen kennen, die er 1937 heiratete und mit der er dann zurück nach Leverkusen zog. Doch nach dem Krieg, 1948, kamen beide zusammen mit ihren Kindern Heinz und Peter zu-

rück nach Angelbeck.

Clemens Többen, der Bruder von Idas Vater, der bisher auf dem Hof geholfen hatte, war im Krieg gefallen, und die Eltern von Ida Engstenberg konnten die Heuerstelle nicht mehr allein bewirtschaften. In Angelbeck leistet erneut das Fahrrad gute Dienste, wie das Foto aus dem Winter 1956 belegt. Es zeigt Josef Engstenberg, der sich mit den Milchkannen einen Weg durch den Schnee bahnt.